

Eppelheimer Nachrichten

amtsblatt



der stadt

eppelheim

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

02. Woche
13. Januar 2006

Neujahrsempfang



**Sonntag,
15. Januar 2006
11.30 Uhr**

Rudolf-Wild-Halle

Sternsinger

Ansprache

Bürgermeister Dieter Mörlein

Musik

Lilli Fabricius am Flügel

Auszeichnung Gewinner

Hobbymaler-Ausstellung

anschließend Sektempfang im Foyer!



**Dienstag, 17. Januar 2006, 20 Uhr
Hosen - Flattern**

Comödie Bochum mit

Tanja Szewczenko, Rolf Berg, Rolf Berg sen. u. a.



Eisprinzessin ist jetzt Au-pair-Mädchen

Die Comödie Bochum hat mit „Hosen-Flattern“ ein knackiges Werk voll von schlagfertigen Antworten und witzigen Dialogen ausgesucht.

Rolf Berg gibt das „männliche, konservative Chauvinisten-Schwein aus der Vorstadt“ - Howard -, dem beim Seitensprung die Hose abhanden gekommen ist. Zur Hochform läuft er in der Verkleidung als Halbweltedame Margot auf, die mit dem alarmierten Polizisten Tango tanzt.

Die ehemalige Eisprinzessin Tanja Szewczenko geizt nicht mit ihren Reizen und stöckelt als Au-pair-Mädchen Tove lispelnd und im glitzernden Mini-Röckchen über die Bühne.

Kategorie I: 18 Euro (ermäßigt 15 Euro)

Kategorie II: 14 Euro (ermäßigt 12 Euro)

Karten unter Tel.: 06221/794151 oder im Rathaus
Zimmer 22, Mo - Fr 8.30 Uhr bis 12 Uhr.



Oslo Gospel Choir

Am 19. Januar 2006, 20 Uhr
in der Rhein-Neckar-Halle

Europas erfolgreichster Gospelchor kommt 2006 nach Deutschland. Die „Tausend Lichter Tour“ schenkt 1.000 Menschen neues Augenlicht!

Eintrittskarten im ev. Pfarramt und im Buchladen in Eppelheim oder unter www.gospel.de

Veranstalter: Creative Kirche gGmbH, Witten und Evang. Kirchengemeinde Eppelheim



Notrufe

Feuerwehr	112
Feuerwehrhaus	767630
Feuerwehr Kommandant	767610
	Handy: 0172 7551644
Polizei	110
Polizei-posten Eppelheim	766377
Rettungsleitstelle	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	19292
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/503431
Wasserwerk	0172 6214893
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte 7940

Die Pforte des Rathauses ist besetzt von	
Mo-Do	8-16 Uhr
Mi	8-18 Uhr
Fr	8-12 Uhr

Sprechzeiten im Rathaus:	
Mo, Die, Do, Fr	8.30-12 Uhr
Die	14-16 Uhr
Mi	14-18 Uhr
Oder nach telefonischer Vereinbarung	

Bauamt	794162
Bauhof	756648
Einwohnermeldeamt	794135/143
Friedhofsamt	794129
Gewerbeamt	794134
Grundbuchamt	794142
Kasse	794127
Haupt- und Kulturamt	794152
Passamt	794137
Sekretariat Bürgermeister	794101
Sozialamt	794139
Standesamt	794132

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek , Jahnstr. 1	766290
Mo	14-19 Uhr
Die + Do	10-14 Uhr
Mi + Fr	13-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr

Hallenbad , Justus-von-Liebig-Str. 7	755051
So, Mo, Die	geschl.
Mi+Do	7-8 Uhr + 14-21 Uhr
	Warmbadetag
Fr	7-8 Uhr + 13-21 Uhr
Sa	13-18 Uhr
(13-15 Uhr Spielenachmittag für Kinder)	

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule,	
Frau Schäffner	794145
Kernzeitbetreuung	794144
Friedrich-Ebert-Schule	
Frau Steimel	763301
Käthe-Kollwitz-Förderschule	
Frau Frasek	764138
Humboldt-Realschule,	
Frau Kluth-Burger	763343
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium,	
Frau Winter	765500

Kindergärten

Kinderhaus Regenbogen,	
Max.-Kolbe-Weg 1,	
Kita Schmetterlinge	7390091
Kita Tiger	7390092
Hort	7390093
Kommunaler Kindergarten	
Villa Kunterbunt, Heinr.-Schwegler-Str.10,	
Michaela Neuer	765082
Evang. Kindergarten Sonnenblume,	
Daimlerstr. 27, Edeltraud Schmidt	765250
Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5,	
Birgit Rudisile	765290
Evang. Kindergarten Fr. Fröbel, Otto-Hahn-	
Str. 1a, Elisabeth Schmidt	765270
Kath.Kindergarten, St.Elisabeth,	
Scheffelstr. 11, Doris Link	768338
Kath. Kindergarten St. Luitgard, Rudolf-	
Wild-Str. 56, Angelika Wittmann	762779
Private Kinderkrippe Teddybär, Fr.-Ebert-	
Str. 29, Ulrike Klug	768869

Hilfsdienste

Telefonseelsorge 0800/1110111

Kirchliche Sozialstation Eppelheim,
Scheffelstr. 11 763832
Nachbarschaftshilfe der kirchl. Sozialstation:
Ute Blank 0152 05812982 oder 766234

Psychologische Beratungsstelle für Eltern,
Kinder + Jugendliche,
Konrad-Adenauer- Ring 8 765808

Jugendtreff - Altes Wasserwerk,
Schwetzinger Str. 31,
Postillion e.V. 768142

Kommunaler Seniorentreff, Keller der
Theodor-Heuss-Schule 794148

BürgerkontaktBüro e.V., im Rathaus,
Zimmer 12 794107

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr und
Mittwoch 13 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr, sowie
an Feiertagen.

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst,
Alte Eppelheimer Str. 35, Heidelberg.
Tel.: 19292

Zahnärztlicher Notfalldienst in der Universitätsklinik HD (Kopf-klinik):

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel. 06221 567343.

Apothekennachtdienst:

Freitag, 13.01.

Hof Apotheke, Sofienstr. 11,
HD, Tel. 06221 25788

Samstag, 14.01.

Mathilden Apotheke, Schwarzwaldstr. 27,
Kirchheim, Tel. 06221 782818

Sonntag, 15.01.

Kurpfalz Apotheke, Mannheimer Str. 242,
Wieblingen, Tel. 06221 836510

Montag, 16.01.

Delphin Apotheke, Furtwängler Str. 13,
Handschuhsheim, Tel. 06221 419277

Dienstag, 17.01.

Kurpfalz Apotheke, Schwetzinger Str. 51,
Kirchheim, Tel. 06221 712538

Mittwoch, 18.01.

Apotheke Schmitt, Schwetzinger Str. 61,
Kirchheim, Tel. 06221 785258

Donnerstag, 19.01.

Bären Apotheke, Marktstr. 54,
HD, Tel. 06221 775090

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,
Schulstr. 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen
Teil, alle sonstigen Verlautbarungen
und Mitteilungen: Bürgermeister
Dieter Mörlein o.V.i.A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien St.
Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Eppelheim

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied
von Alt-Stadtrat

Hermann Fießer

der im Alter von 74 Jahren verstorben ist.

Herr Fießer gehörte über einen Zeitraum von 15 Jahren mehrmals dem Gemeinderat seiner Heimatstadt an. Mit großem Sachverstand, persönlichem Einsatz und Weitblick war er an der Entwicklung der Gemeinde, hin zur Stadt, beteiligt. Dafür danken wir ihm.

Wir trauern um einen aufrichtigen Menschen.

Die Stadt Eppelheim wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Einwohnerinnen und Einwohner
Lothar Wesch
stellvertr. Bürgermeister

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung des Gemeinderates am **Montag, dem 16. Januar 2006 um 19:00 Uhr** in den Bürgersaal ein.

Tagesordnung - Öffentlich -

- TOP 1 Einwohnerfragestunde
- TOP 2 Genehmigung der Niederschrift vom 12. Dezember 2005
- TOP 3 Beratervertrag mit der Firma ARCADIS HOMOLA AG und Heussen Rechtsanwalts-gesellschaft mbH
- TOP 4 Kooperation mit der Volkshochschule Heidelberg
- TOP 5 Auftragsvergabe: Trinkwasser- und Straßenbau, L543 (Hauptstraße) und Brückenstraße
- TOP 6 Zustimmung zur außerplanmäßigen Ausgabe der Kanalbauarbeiten im Dr.-Haselmann-Weg
- TOP 7 Anfragen und Sonstiges

Bürgermeister

An alle Eppelheimer Vereine und Organisationen, die einen Vereinszuschuss nach den Richtlinien zur Förderung eines intensiven Vereinslebens erhalten!

Die Formulare zur Beantragung des Vereinszuschusses liegen ab sofort an der Pforte des Rathauses zur Abholung bereit. Bitte denken Sie daran, dass die Antragsformulare nicht automatisch zugesandt werden und **bis spätestens 30. Juni 2006** vollständig ausgefüllt und mit allen erforderlichen Unterlagen bei der Stadtverwaltung Eppelheim, VZ Ordnungs- und Sozialwesen, Frau Platzek, eingereicht werden müssen.

Unvollständige Anträge können nicht bearbeitet werden; hierfür bitten wir um Verständnis!

Seit Januar Zahlung mit EC-Karte auch im Rathaus möglich:

Vor allem die Gebührenerhöhungen im Bereich des Passamtes haben die Verwaltung veranlasst, den Bürgerinnen und Bürgern nun auch die Möglichkeit der bargeldlosen Zahlung vor Ort zu eröffnen. Es wurden vier Terminals angeschafft, die in den Bereichen Pass- und Einwohnermeldeamt (Zimmer 26 und 27), Kartenvorverkauf Rudolf Wild Halle (Zimmer 22) und Stadtkasse (Zimmer 4) die Zahlung mit EC Karte (und Geheimzahl) möglich machen (Achtung: nicht mit Kreditkarte!).

Trotz der Mehrkosten von jährlich rund 1.400 Euro zzgl. 0,25 Euro pro Transaktion wollte sich die Verwaltung diesen technischen Möglichkeiten nicht verschließen und so einen weiteren Schritt in Richtung Bürgerfreundlichkeit gehen.



Das Bild zeigt die erste Kundin, Lisa Köhler, zusammen mit Andrea Kurzhals beim bargeldlosen Bezahlen

Aus dem Ortsgeschehen



Ausstellungseröffnung:

Sonntag, 15. Januar 2006

13.30 Uhr im Rathaus



15. Januar - 26. Februar 2006

Mo, Di, Do, Fr 8.30 - 12 Uhr; Di 14 - 16 Uhr; Mi 14 - 18 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Das Deutsche Rote Kreuz - Eppelheim führte auch 2005 wieder die so genannte „Aktion Tannenbaum“ durch. Das heißt, eine Beschenkung für Eppelheimer Bürger, die nicht im Wohlstand leben, und mit jedem Cent rechnen müssen.

Wir verwenden dazu in erster Linie Mitgliedsbeiträge und Spendengeld aus der Haussammlung. Zusätzlich schreiben wir Eppelheimer Gewerbetreibende und Ärzte mit der Bitte um Spenden für diese Aktion an, und beschaffen hauptsächlich Lebensmittel, in besonderen Fällen auch Bekleidung oder Haushaltsgeräte.

Wir konnten trotz geringerer Firmenspenden wieder 36 Pakete für 63 Personen packen und überreichen. Den Spendern möchten wir auf diesem Wege nochmals ganz herzlich danken.

Bei dieser Gelegenheit möchte der DRK Vorstand auch allen Mitgliedern und Spendern für die jahrelange Unterstützung unserer Arbeit herzlich danken und allen Eppelheimern ein gutes, vor allem gesundes neues Jahr wünschen.

Geburtstage der kommenden Woche**Montag, 16. Januar**

Sonja Günther	76 Jahre
Hildegard Gandyra	74 Jahre
Inge Roos	72 Jahre

Dienstag, 17. Januar

Kätchen Klefenz-Knörr	75 Jahre
-----------------------	----------

Mittwoch, 18. Januar

Eva Magin	86 Jahre
Wolfgang Herrmann	77 Jahre
Karl-Fried Dubinsky	75 Jahre
Maria Huber	73 Jahre
Franz Wolf	73 Jahre

Freitag, 20. Januar

Rainer Knirsch	74 Jahre
Manfred Scheidel	74 Jahre

Sonntag, 22. Januar

Dr. Karl Keller	84 Jahre
Elfriede Wiest	77 Jahre
Günter Derzenbach	75 Jahre
Else Stacke	73 Jahre
Theodor Reidel	71 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!**Zu verschenken****Lfd. Nr. 3109 / Tel.: 767503**

1 Bett, 1m x 2m

Lfd. Nr. 3110 / Tel.: 764943

1 Eckcouch + 1 Sessel

Lfd. Nr. 3111 / Tel.: 767388

1 2-Sitzer Couch, Holz/Stoff

Lfd. Nr. 3112 / Tel.: 766912

1 Garderobe, Kiefer

2 Spiegel, Kiefferrahmen

In dieser Spalte werden Gegenstände von Eppelheimer Bürgern, die sie kostenlos anderen Bürgern anbieten wollen, veröffentlicht. Hierzu genügt es, wenn Sie uns kurz schreiben (bitte Absender und Telefonnummer nicht vergessen) oder unter der Telefon-Nummer 794 117 vormittags anrufen.

Stadtbibliothek**Ausstellung** (bis Sa., 28.01.06)**„Naturstudien“. Fotografie und Malerei****von Manuela Albu-Schreyer und Friedrich Schreyer**

Öffnungszeiten: Mo: 14-19 Uhr, Di+Do: 10-14 Uhr, Mi+Fr: 13-18 Uhr, Sa: 10-13 Uhr.

Neue Medien**Gekauft und gespendet (Wir danken den Spendern!)****Kinderbücher**

10/Jano

Janosch: Das starke Auto Ferdinand

(Dicke Pappe Bilderbuch)

41/Meye

Inge Meyer-Dietrich: Wenn Fuego Feuer spuckt

(Der Blaue Rabe. Allererster Lesespaß ab 6 Jahren)

Ein kleines Drachmädchen möchte nicht in die Schule gehen.

41/Welsh

Renate Welsh: Das große Buch von Vampier!

Die Geschichte eines kleinen Vampirs, wie er aufwächst bei Frau Lizzi und wie er auf eine große Reise geht, um seinesgleichen zu finden. (Ab 8 Jahren)

Romane – Bestseller

SL/Fran

Jonathan Franzen: Schweres Beben

Kaum ist Louis Holland nach Boston gezogen tötet ein merkwürdiges Erdbeben seine Großmutter. Ein komplizierter Erbstreit bringt die Familie auseinander. Louis dagegen kommt einer Seismologin näher, welche die Ursache des Erdbebens untersuchen will. Ein fesselnder Liebes- und Familienroman, zugleich ein Bild der amerikanischen Gesellschaft.

SL/Hamm

Petra Hammesfahr: Der Schatten

Er kam in der Nacht und nahm ihr alles was ihr lieb war. Scheinbar eine Ausgeburt ihrer Phantasie, aber Stella hat ihn leibhaftig gesehen und gefühlt. Niemand will ihr glauben, als am nächsten Morgen ihre Schwiegermutter tot und ihr Baby verschwunden ist.

SL/MacE

Ian MacEwan: Saturday

Harry Perowne ist ein rund um zufriedener und erfolgreicher Neurochirurg. Doch an diesem speziellen Samstag, 15.02.2003, findet nicht nur eine riesige Friedensdemonstration statt, sondern Perowne hat eine Begegnung, die ihm jeden Frieden raubt.

SL/Wood

Barbara Wood: Wilder Oleander

Abby Tyler ist die Schöpferin eines exklusiven Luxushotels in Kalifornien. Abby ist stolz auf ihr Werk, aber ihr Leben überschattet ein Geheimnis. Sie lädt drei junge Frauen in ihr Hotel ein. Nur Abby weiß, dass eine davon ihre Tochter sein könnte, die ihr als Baby geraubt wurde. Sie ahnt nicht, dass sie deshalb selbst in Lebensgefahr schwebt.

Sachbücher

Ce m23/Venedig

Venedig. Merian

Piazza San Marco, Paläste, Malerei und Tipps zu Ausflügen, Karten.

Cf k3/Nati

Bundesrepublik Deutschland**Nationalatlas: Deutschland in der Welt**

Historische Entwicklung, internationaler Vergleich, Grenzen, Kolonialzeit, Kriminalität, deutsche Sprache, deutsche Schulen, Globalisierung ect.

Cf p6/Thürigen

Thüringen. Merian

Die Wartburg, Eisenach, Erfurt, Jena, Meiningen, Weimar, Goethe, Schiller, Wieland ect.

Em p83/Deut

Deutsche Außenpolitik 2003/2004.

Hrsg. Auswärtiges Amt

Gk I11/ABC d

ABC der Vereinten Nationen

(Edition Diplomatie) Aus Anlass der 30jährigen Mitgliedschaft Deutschlands.

Gk I13/Euro

Europa 2005. Wissen, Verstehen, Mitreden.

Die Verfassung für Europa/ 10 wichtige Neuerungen. Mit Europakarte. Hrsg. Europäisches Parlament.

Gk n3/Stich

Stichwort Gesetzgebung.

Hrsg. Deutscher Bundestag.

Sb m45/Hand

Handbuch der Musik im 20. Jahrhundert / Bd. 1: Geschichte der Musik im 20. Jahrhundert 1900-1925

Sb n71/Hand

Handbuch der Musik im 20. Jahrhundert / Bd. 9: Jazz

Historischer Überblick, Stilelemente, Produktionsbedingungen, Organisationsformen, Ästhetik ect.

Xe o251/Schlie

Ingrid Schliecke: Kochbuch zur Trennkost**Ingrid Schliecke: Backbuch zur Trennkost**

Veranstaltungen der Stadt

Freitag, 27. Januar 2006, 20 Uhr Edith und Marlene

Chansonabend mit dem Duo tête-à-tête



Edith Piaf und Marlene Dietrich – Zwei Freundinnen

Der einen, im Paris der 20er Jahre geboren, von der Großmutter im Bordell aufgezogen, zur Ikone des Chansons aufgestiegen und mit nur 48 Jahren gestorben, wird vor allem nachgesagt, sie hätte während ihres kurzen Lebens immer wieder einen schier unbändigen Lebensmut bewiesen. Die andere, 14 Jahre älter, 1932 bereits zum Mythos geworden, 1992 hochbetagt in Paris verstorben, hat sich in erster Linie als androgyner Vamp zwischen den Welten in unser Gedächtnis eingegraben. Beide verband nicht nur die Musik, sie waren auch echte Freundinnen. So wird berichtet, dass es ein besonderes Vergnügen der beiden gewesen sei, stundenlang über verflissene Liebhaber zu lästern.

Das Duo tête-à-tête, das bereits 2003 mit einem Piaf-Abend in Eppelheim gastierte, lässt beide Frauen wieder auferstehen. Mit ihrer unglaublichen Stimme wird die Chansonette Ulli Rollshausen die Kälte und die Einsamkeit ebenso transportieren wie das Heitere, Kabarettistische und Umgarnende der beiden Diven. Zusammen mit dem Pianisten Christian Maurer wird sie mit viel Liebe zum Detail die Gemeinsamkeiten der beiden Sängerinnen herausarbeiten und verknüpfen und so beider Leben so nahe bringen, als sei man mitten im Geschehen.

Einheitspreis 13 Euro (ermäßigt 11 Euro)
Freie Platzwahl

Karten unter Tel.: 06221/794151 der im Rathaus
Zimmer 22, Mo - Fr 8.30 Uhr bis 12 Uhr.



Vorschau



29. Januar 2006, 15 Uhr
Das Rumpelstilzchen
nach den Gebrüder Grimm
Allgäuer Märchentheater



07. März 2006, 20 Uhr
Die Erbin
Schauspiel mit Silvia Seidel,
Jan Sosniok, Lis Verhoeven u. a.

Weitere Informationen unter 06221-794-151!

Senioren



Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 16. bis 21. Januar

Montag, 16. Januar: 13.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerlinde Horsch „Der Astronom und Philosoph Johannes Kepler – Einführung Kunstfahrt Weil der Stadt“, Diavortrag; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Shisui Xing „Chinesische Kalligraphie“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerhard Schreiter „Andalusien – Auf den Spuren der Reconquista“, Diavortrag;

Dienstag, 17. Januar: 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerhard Lautenschläger „Bedeutende Werke der abendländischen Kunst – Dürers Meisterstiche“, Diavortrag; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Einführung „Weser-Radtour: Weserrenaissance“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Haag u.a. „Aktuelle Politik“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerlinde Horsch „Fernöstliche Philosophie – Weisheit des Ostens – Die altchinesische Philosophie“;

Mittwoch, 18. Januar: Wanderung im Zellertal in der Pfalz mit Renate Bauer und Wolfram Janik, Treff: 9.05 Uhr, Nordausgang Hbf. HD; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Christel Schultze-Rhönhof „Die Azoren – Europa mitten im Atlantik“, Diavortrag;

Donnerstag, 19. Januar: Kunstfahrt Weil der Stadt / Waldenbuch mit Ritter-Sport-Museum, Treff: 7.45 Uhr, Info-Pavillon Hbf. HD; Kulturfahrt Heidelberg/Ziegelhausen mit der „Karte ab 60“, Treff: 10.15 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD; 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Prof. Dr. Andreas Kruse u.a. „Senioren helfen nach Katastrophen“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Tobias Haas „Krafttraining – So bleiben Sie fit!“;

Freitag, 20. Januar: 10 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dieter Gerd König „Bedeutende Persönlichkeiten der Geschichte: Die amerikanische Reise des Alexander von Humboldt“, Vortrag mit Filmvorführung; 11.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Jörg Schadt „Heidelberg im Jahre 1945“;

Samstag, 21. Januar: Aktivreise: „Skilanglauf und Gedächtnistraining im Leutascher Tal“, Treff: 8 Uhr, Info-Pavillon Hbf. HD; Aktivreise: „Winter im Werdenfelser Land“, Treff: 8 Uhr, Info-Pavillon Hbf. HD.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an!

Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

Schulen und Kinderbetreuung

Friedrich-Ebert-Schule

Das Flohmarkt-Team lädt ein:

Frühjahrs-Flohmarkt von

- Kleidung für Groß und Klein
- Spielsachen, Krimskrams
- Bücher, Haushaltsdinge

am Samstag, 4. Februar 2006 von 11:00 – 15:00 Uhr

in den Räumen der Friedrich-Ebert-Schule, Eppelheim.

Nur mit Voranmeldung bei Frau Ritter, Tel. 765325.

Standgebühr EUR 6,00. Tische sind mitzubringen.

Für Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt!

Lesenacht der Klasse 7a

In der letzten Nacht vor den Herbstferien (26. Oktober 2005) war es endlich soweit: Lesenacht der Klasse 7a mit einer Nachtwanderung, Übernachtung in der Schule und einem gemeinsamen Frühstück. Einige SchülerInnen kamen bereits um 19 Uhr in die Schule, um Frau Istif bei der Dekoration des Klassenzimmers zu helfen. Gegen 20 Uhr trafen dann auch alle anderen ein und richteten ihren Schlafbereich ein: Schlafsack, Kissen, Kuschtier und manch einer brachte sogar die eigene Bettmatratze und Bettdecken mit. Zum Aufwärmen spielten wir Brett-, Karten- und Gesellschaftsspiele. Dabei lernten wir auch neue Spiele kennen. Anschließend wurden verschiedene Bücher gelesen. Zur Auswahl standen über 200 Bücher, sortiert nach Sach-, Kinderbücher und Comics, die Frau Istif aus verschiedenen Büchereien ausgeliehen hatte.

Vor der Nachtwanderung mussten wir alle etwas Mut-Blut-Trunk trinken, um die bösen Geister von uns fern zu halten. Das Rezept war sehr schwer aufzutreiben, sagte Frau Blum, aber sie schaffte es! Manche von uns glauben, dass das Getränk nur roter Saft sei, aber sicher ist da keiner. Denn es schmeckte etwas komisch und der Geruch war auch etwas seltsam, aber es half uns wirklich, uns in der Finsternis nicht zu fürchten. Als wir das Zeug dann endlich unten hatten, ging es auch schon los...Jacken an und raus, fehlt auch keiner? Die Nachtwanderung war echt cool, an manchen Stellen war es total dunkel. Während der Nachtwanderung fanden wir einen in Blut getränkten Sack....keiner traute sich hineinzuschauen....Gott sei Dank....er war voll mit Lebkuchen. Nach der kleinen Stärkung gingen wir weiter und kamen gegen Mitternacht an den „Hugo-Giese-Platz“. Wir erzählten Frau Istif und Frau Blum die WAHRE Geschichte über das mysteriöse Geschehen an diesem Ort (plötzlicher und unerwarteter Tod des Bürgermeisters). Danach erzählten wir uns viele Gruselgeschichten und geheimnisvolle Legenden. Nun wurde auch die Geschichte von Halloween erzählt und einige wollten so bald wie möglich wieder zurück zur Schule.

„Zuhause“ angekommen (ca. 1 Uhr) machten wir uns bettref – Zähne putzen und Gesicht waschen waren nun angesagt. Als dann jeder die Schlafsachen angezogen hatte und im „Bett“ lag, wurden alle Lichter ausgemacht. Einige lasen mit der Taschenlampe noch fleißig weiter, andere unterhielten sich im Flüsterton und wieder andere schliefen gleich ein. Gegen halb drei gaben dann auch Frau Istif, Edon, Jeremy, Ardian und ich endlich auf.

Am nächsten Morgen wurden wir so gegen 7 Uhr mit Musik geweckt. Es fiel uns unheimlich schwer aufzustehen, doch langsam hörten wir den Lärm der anderen Schüler draußen vor der Schule. Jetzt aber schnell raus aus den Federn und Zähne putzen....sonst begegnen wir im Schlafanzug ja noch anderen Schülern im Flur. Während Frau Istif uns frische Brötchen und Fladenbrote besorgte, packten wir unsere Sachen zusammen, räumten das Zimmer auf und bereiteten das Frühstück vor. Als Frau Istif und die Brötchen da waren, konnten wir auch gleich mit dem Essen loslegen. Gegen 10 Uhr endete das Frühstück und unser Erlebnis und alle gingen müde nach Hause.

Vielen Dank an Frau Istif und Frau Blum. Es hat uns sehr viel Spaß gemacht.
(Jasmin Fengler)

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche



Tel.:	763323	Fax:	764302
Homepage:	www.stjoseph-eppelheim.de		
E-Mail:	pfarramt@stjoseph-eppelheim.de		

Gottesdienste

Sa.	14.01.	16.30	Abendgebet (Haus Edelberg)
So.	15.01.	11.00	Eucharistiefeyer
Di.	17.01.	18.00	Rosenkranzgebet
		18.30	Abendmesse
Mi.	18.01.	7.00	Hl. Messe (Josephskirche)
Do.	19.01.	8.30	Hl. Messe (Josephskirche)

(Aktuelle Änderungen werden im Schaukasten der Christkönigkirche veröffentlicht)

Treffpunkte

Mo.	16.01.	10.00	Spielgruppe – Kinder ab 1/2 Jahr (St. Luitgard)
		19.00	Gymnastik für Frauen (FH)
Di.	17.01.	14-17	Treffen der Senioren (FH)
		16.00	Kleinkindgruppe „Stallhasen“ (St. Luitgard)
Do.	19.01.	20.00	Kirchenchorprobe (FH)
Fr.	20.01.	10.00	Krabbelgruppe „Sonnenschein“ (FH)
		15.00	Gruppenstunde neue Ministranten (St. Luitgard)

Alles rund um's Kind

Unsere Kfd - Frauengemeinschaft lädt ein zum **Flohmarkt für Kommunion- und festliche Kleidung** am Samstag, den 28. Januar 2006 von 13–16 Uhr ins Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstr. 33. Standgebühr pro Tisch 6,00 Euro – Tische sind vorhanden.

Voranmeldungen bitte bei Ulrike Baur, Tel: 06221/763720.
Kaffee und Kuchen werden angeboten. Der Erlös kommt sozialen Einrichtungen zugute.

Sternsingeraktion 20 + C + M + B + 06 Kinder schaffen was

Das Leitwort der diesjährigen Sternsingeraktion „Kinder schaffen was“ mag so manchem älteren Zeitgenossen recht fremd in den Ohren klingen, scheint es doch gar nicht in das Bild zu passen, das sich viele von der heutigen Jugend gemacht haben. Es sind Ferien, für viele Kinder sogar die schönsten im Jahr, und dennoch sind sie bereit, an drei Tagen morgens in der Kirche zu erscheinen, Dreikönigslieder und Segenssprüche einzuüben, den Festgottesdienst vorzubereiten, Kostümanproben über sich ergehen zu lassen und an zwei Tagen eine gute Stunde vor dem Gottesdienst die prächtigen Königsgewänder nicht ganz ohne Mühe anzulegen. Von der anstrengenden Arbeit, die sie an den Nachmittagen erwartet, gar nicht zu reden, besonders wenn bei den Minusgraden draußen Hände und Füße klamm werden und es im Winter so früh dunkel wird. Dass sogar drei sechsjährige Mädchen diese Strapazen durchhielten, ist schon aller Ehren wert. Da wäre es sicherlich daheim vor dem Fernseher oder PC weit gemütlicher!

In diesem Jahr meldeten sich 85 Kinder zum Sternsingen, eine Zahl, die besonders die Frauen des Handarbeitskreises vor Einkleidungsprobleme für so viele Könige stellt, die sie aber immer wieder bravurös zu lösen verstehen. In 21 Gruppen machten sie sich, die Caspars, die Melchior und die Balthasars mit ihren Sternträgern am Dreikönigstag und dem darauf folgenden Sonntag auf den Weg, um den Segen der Weihnacht in die Wohnungen von Familien und Alleinstehenden zu tragen. Mit geweihter Kreide haben sie ihren Segenswunsch an den Türen sichtbar dokumentiert: +Christus segne dieses Haus+.

Die Sternsingeraktion unterstützt weltweit Einrichtungen in der Dritten Welt, die ausschließlich Kindern zugute kommen. In diesem Jahr wollen unsere kleinen Königinnen und Könige auf das Elend der Straßenkinder in Peru aufmerksam machen und mithelfen, ihnen eine warme Mahlzeit, einen sicheren Schlafplatz und eine Schul- und Berufsausbildung zu ermöglichen. Unsere Sternsinger haben sich also mit ihrem Leitspruch ein großes Ziel gesetzt und sind fest überzeugt: Wir Kinder schaffen das!

In Eppelheim hat das Dreikönigssingen eine mehr als drei Jahrzehnte lange Tradition. Die Kinder werden in den meisten Häusern erwartet und stehen kaum vor verschlossenen Türen. Es ist bekannt, dass am Dreikönigstag nicht selten der Mittagsschlaf oder der Verdauungsspaziergang ausfallen, um die Sternsinger ja nicht zu verpassen. Dabei spielt es inzwischen keine Rolle mehr, ob die Menschen, die besucht werden, kirchlich gebunden sind oder nicht. Längst hat die Dreikönigsaktion in Eppelheim auch die engen konfessionellen Mauern übersprungen und den Weg der Ökumene beschritten.

Der feierliche Einzug der 85 Könige und Sternträger in ihren bunten, exotischen Gewändern in die Christkönigkirche brachte Pfarrer Buck ins Schwärmen: „Schöner als Weihnachten!“, rief er begeistert aus. Der festliche Gottesdienst, der musikalisch vom evangelischen Posaunenchor unter Sebastian Unglaube mit weihnachtlichen Klängen gestaltet wurde, stand ganz im Zeichen der Partnerschaft mit den Kindern der Dritten Welt. In Spielszenen führte Petro Lima, ein peruanischer Straßenjunge, ahnungslosen deutschen Kindern einige Situationen des perspektivlosen Lebens der Kinder Lateinamerikas lebensnah vor Augen und erläuterte seinen Wunsch nach Schule und Ausbildung. Nur so hätte sein armseliges Leben eine Zukunft.

Nach dem Aussendungssegen, machten sich nun die Buben und Mädchen mit ihren 36 erwachsenen Begleitern an zwei Nachmittagen auf den Weg durch die Straßen unserer Stadt. Sie hatten sich schon tagelang darauf vorbereitet und gefreut. Nach einigen Stunden spürten sie aber auch, dass Treppensteigen müde und Singen die Kehle rau und durstig macht. Aber Könige aus dem Morgenland, an die Strapazen der Wüste gewöhnt, ignorieren selbstverständlich solche Widerwärtigkeiten!

Beim offenen Singen zum Abschluss der Sternsingeraktion fanden sich alle Kinder und ihre Begleiter nach dem langen Marsch durch Eppelheim wohlbehalten und stolz auf ihre Leistung wieder in der Kirche ein, mit wohlthuenden Worten von ihrem Pfarrer namentlich begrüßt und mit großem Lob geehrt.

Pfarrer Buck stellte in erster Linie die Leistung von Gemeindefereferentin Anni Laschett heraus, die in wochenlanger Vorbereitungszeit die Sternsingeraktion bis ins kleinste Detail durchorganisiert, Sing- und Sprechproben festgesetzt, Spielszenen einstudiert, Wegepläne ausgetüftelt und überdies noch eine Gruppe aktiv geführt hat. Pfarrer Buck dankte allen, die zum Gelingen dieser größten Dreikönigsaktion im Rhein-Neckar-Kreis und einer der größten in Deutschland tatkräftig beigetragen haben, den Frauen des Handarbeitskreises unter Anneliese Prinz für die Ausstattung mit Gewändern, den Müttern und Helferinnen in der Küche für die Zubereitung der leckeren abendlichen Stärkungen und den erwachsenen Gruppenbegleitern für ihr beispielhaftes Engagement. Seinen besonderen Dank richtete Pfarrer Buck an alle Eppelheimer Bürger für ihre Bereitschaft, Jahr für Jahr mit Rekordspenden ihre weltoffene Gesinnung und ihr Gespür für die Anliegen der benachteiligten Mitmenschen tätig unter Beweis zu stellen.

Das vorläufige Sammelergebnis scheint nach den vorläufigen Erhebungen wieder alle Erwartungen zu übertreffen. Mit 23.400 Euro (Stand: Sonntagabend) helfen die Eppelheimer mit, die Not der Kinder der Dritten Welt zu lindern und ihnen eine lebenswerte Zukunft zu ermöglichen.

WW



Evangelische Kirche



Homepage:	www.ekieppelheim.de	Tel.: 760027
E-mail:	pfarramt@ekieppelheim.de	
Unsere Kirche ist offen: Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:		
Mo - Fr	10-18 Uhr	Mo, Di 10-12.30 Uhr Mi 10-12 Uhr Fr 9-10.30 Uhr
Sa	10-13 Uhr	Mo 14-18 Uhr Do 16-18 Uhr

So	15.01.	10.00 h	Gottesdienst Pfr. Dr. Steubing
			Kindergottesdienst
		20.30 h	Meditation
Mo	16.01.	10.00 h	Purzelzwerge
		16.-17.30 h	Crazy-Pixies-Club
		19.00 h	Werkkreis
Di	17.01.	10.00 h	Flohziirkus
		16.00 h	Krabbelgruppe
		18.00 h	Ökumenischer Bibelkreis
		20.30 h	Hauskreis
Mi	18.01.	10.00 h	Gottesdienst Pfr. Reinecke
			im Haus Edelberg
		10.00 h	Krabbelgruppe
		15-18.00 h	Konfirmandenunterricht
		19.00 h	Abendandacht im Saal
		19.30 h	Frauenkreis
		20.00 h	Posaunenchorprobe
Do	19.01.	14.00 h	Seniorenachmittag
		15.30 h	Dschungel-Kids
		20.00 h	Gospelkonzert des Oslo Gospel Choir in der Rhein-Neckar-Halle
Fr	20.01.	15.30 h	Spy-Kids
		18.00 h	Teestuben-Disco
		18.45 h	Kirchenchorprobe
		20.15 h	Singkreisprobe

Gospel-Chor-Konzert in der Rhein-Neckar-Halle am Donnerstag, 19.01.2006

Der Oslo-Gospel-Choir wird am 19. Januar 2006 um 20.00 h ein Konzert in der Rhein-Neckar-Halle geben. Die evangelische Kirche trägt dieses Konzert mit, der Erlös kommt der Christoffel-Blindenmission zu Gute.

Konzertkarten erhalten Sie im Vorverkauf im Evang. Pfarramt sowie im Eppelheimer Buchladen zum Preis von 23 Euro bzw. 20 Euro ermäßigt (Schüler, Studenten und Schwerbehinderte nur gegen Ausweis).

Gemeindefahrt nach Polen

Wer hat Interesse, vom 19.-23. April 2006 an einer Fahrt nach Breslau und Umgebung teilzunehmen?

Im Mittelpunkt stehen die orthodoxen Ostergottesdienste in unserer Partnergemeinde. Die Anreise wird uns über die Stadt Görlitz führen, wo wir die Stadt besichtigen und ein Mal übernachten.

In Breslau sind wir im Tagungshaus der lutheranischen Kirche untergebracht. Fest eingeplant ist bisher ein Besuch der Friedenskirche in Schweidnitz (Unesco Kulturerbe) sowie eine Stadtführung durch Breslau.

Da mindestens drei Familien mitfahren, werden wir für die Kinder ein geeignetes Programm aufstellen.

Vorbereitungstreffen: Dienstag, 07. Februar 2006, um 20 h im Evang. Gemeindehaus.

Nachbarschaftshilfe der Eppelheimer Kirchengemeinden



Hilfe vom Haus zu Haus

Sprechzeiten:

Dienstag 17.00 – 18.00 Uhr

Freitag 09.00 – 11.00 Uhr

 06221/766234



caritas



Neupostolische Kirche

Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg, Eppelheim/HD-Pfaffengrund

Kirche: Im Buschgewann 30, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund, Gemeindevorsteher Telefon 760363, www.nak-heidelberg.de

So 15.01.	9.30	Festgottesdienst durch Apostel Ehrich in Wieblingen, Sandwingert
Mo 16.01.	20.00	Orchesterprobe in Heidelberg, Werderstraße
Mi 18.01.	20.00	Gottesdienst
Fr 20.01.	17-19	Probe Kinderchorprojekt
	20.00	Jugendabend in Wieblingen

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch:	18.45 Uhr	Freitag:	18.45 Uhr
Donnerstag:	18.55 Uhr	Samstag:	17.30 Uhr
Sonntag:	9.45 Uhr und 17.45 Uhr		

Parteien

FDP Eppelheim

Einladung

Der FDP-Ortsverband Eppelheim lädt recht herzlich ein zu einem bildungspolitischen Abend **am Montag, den 23.1.2006 um 20 Uhr ins Gasthaus „Zum Adler“**, Rudolf Wild-Str. 8, Tel. 763362 mit dem Bundestagsabgeordneten Patrik Meinhardt aus Baden-Baden, dem bildungspolitischen Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion über **„Liberaler Bildungspolitik in Baden-Württemberg“** mit den Schwerpunkten: Frühkindliche Erziehung, Ganztagsbetreuung, Freie Schule

SPD Eppelheim www.spd-eppelheim.de

Neujahrsempfang der SPD Rhein-Neckar am 22. Januar 2006

In diesem Jahr findet der Empfang in Schwetzingen statt. Beginn ist um 16.00 Uhr. Ort der Veranstaltung ist das „Brauhaus zum Ritter“ in Schwetzingen.

Hierzu sind alle Mitglieder und Freunde recht herzlich eingeladen. Die stellvertretende Vorsitzende im Kreisvorstand Renate Schmidt freut sich, dass bereits bei den Voranmeldungen eine große Zahl von Mitgliedern und Freunden aus Eppelheim ihre Zusage zur Teilnahme an diesem Empfang abgegeben haben.

Für die Ansprache konnte der Kreisvorsitzende und stellvertretende Vorsitzende im Landesvorstand, Lars Castellucci, dieses Jahr **MdB Hubertus Heil, neuer Generalsekretär der SPD**, gewinnen.

Das Rahmenprogramm verspricht nach dem offiziellen Teil beste Unterhaltung bei politischen Gesprächen in entspannter Runde mit begleitender Bluesmusik. Ein Neujahrsempfang mit einer besonderen Note wartet auf die Teilnehmer, denn der Sekt, der Blues und die Politik sind für umme..

Weitere Anmeldungen werden gerne noch angenommen, bitte bei Elfi Thompson unter Tel: 760333 oder per Mail unter: thompson@spd-eppelheim.de anmelden.

Anreise nach Schwetzingen erfolgt gemeinsam per Bus ab Endhaltestelle, Kirchheimer Straße. Abfahrt ist um 15.10 Uhr. (et)

Vereine und Verbände

Angelsportverein Früh-Auf 1959 e.V.

Wir backen für Freunde, Angler und alle Fischliebhaber am **22. Januar 2006 Zanderfilet und Seelachsfilet. Straßenverkauf mit Kartoffelsalat von 11-14 Uhr im Vereinsheim**, hinter dem Alten Wasserwerk



ASV Judo / Ju-Jutsu

Neues Trainingsangebot mit TOP-Judoka

Im neuen Jahr wird die Judo-Abteilung eine zusätzliche Trainingseinheit für alle wettkampforientierten Jugendlichen ab der Altersklasse U12 anbieten. Dieses technikkorientierte, wettkampfnah Training wird der deutsche Top-Judoka **Boris Trupka** leiten. Boris ist seit Jahren erfolgreich auf Deutschen Meisterschaften platziert (amtierender Deutscher Hochschulmeister bis 66kg und Deutscher Vize-Meister bis 60kg) und kämpft zusätzlich in der 1. Judo-Bundesliga.



Das Training findet immer **freitags von 16:30 bis 18:00 Uhr** statt. Erster Termin ist der 20.01.2006.

Schwerpunkt werden aktuelle Wettkampftechniken, situationsbezogene Lösungswege und individuelle Verbesserungen des Technikprofils sein. Die Trainingsinhalte finden in Abstimmung mit der Trainingseinheit am Mittwoch (18:00 bis 19:30 Uhr) statt, so dass allen Jugendlichen eine optimale Trainingsmöglichkeit zur Verfügung steht.

Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen!

ASV Turnen und Leichtathletik

Laufen – Springen - Werfen!

Leichtathletik-Training beim ASV Eppelheim für Kinder und Jugendliche

Von den Grundlagen zu den Disziplinen

Das Leichtathletik-Training für Kinder (von ca. 5 bis 9 Jahren) und Jugendliche (ab ca. 10 Jahren) bietet die Möglichkeit, die Leichtathletik mit ihren verschiedenen Facetten kennen zu lernen, Freude am regelmäßigen Training zu haben und sich bei entsprechendem Trainingsfleiß stetig weiterzuentwickeln, um bei regionalen Wettkämpfen teilzunehmen, und um später die erworbenen Grundfähigkeiten für eine weitere Spezialisierung innerhalb der leichtathletischen Disziplinen nutzen zu können.

Im Rahmen des Grundagentrainings (Teilnehmer werden nach Leistungsvermögen und Alter in eine der drei Gruppen eingeteilt) konzentriert sich der Aufbau des Trainings (zweimal pro Woche) durch variable Gestaltung von Lauf- und Gymnastikelementen auf die Entwicklung eines stabilen und breiten Niveaus konditioneller und koordinativer Fähigkeiten, wobei Schnelligkeit, Schnellkraft und die neuromuskulären Fähigkeiten eine große Rolle spielen.

Aufwärmphase, Grundlagenausdauer und allgemeine Athletik werden ebenso berücksichtigt wie das Erlernen von leichtathletischen Grundfertigkeiten und letztlich den leichtathletischen Techniken selbst. Spielerische Formen wie z.B. Staffelläufe oder Reaktionsläufe sollen das Training auflockern, um die Motivation, sowie das soziale und faire Verhalten innerhalb einer Gruppe zu fördern, welches wiederum eine positive Einstellung zum regelmäßigen sportlichen Training begünstigt.

Technische Schwerpunkte im Training sind der Dreikampf (50m-Sprint, Weitsprung, und Ballwurf), sowie in der älteren Altersklasse zusätzlich der Hochsprung und das Kugelstoßen (je nach körperlichen/motorischen Voraussetzungen). Aber auch der Staffellauf, Mittelstreckenlauf, sowie Speerwurf, Schleuderballwurf und andere Disziplinen sind Bestandteile des Trainings.

Im Winter (Okt. bis März) trainieren wir dienstags ab 15 Uhr in der Rudolf-Wild-Halle und freitags ab 15.30 Uhr in der Ernst-Knoll-Halle.

Im Sommer (April bis Sept.) trainieren wir dienstags und freitags ab 15.30 Uhr auf dem ASV Sportplatz.

Neue Teilnehmer sind willkommen!



Arbeiterwohlfahrt Eppelheim

Nächstes AWO - **Treffen mit Freunden** am **Montag, 16.01.06 ab 14.30 Uhr** im Seniorentreff der Theodor - Heuss - Schule.



Deutscher Böhmerwaldbund

Böhmerwäldler starten in das neue Jahr mit dem Wäldlerball

Wie seit über 50 Jahren organisieren die Böhmerwäldler im Rhein-Neckar-Raum ihren Wäldlerball als Treffen für alle Landsleute, aber auch als Ereignis für alle, die gern in stimmungsvollem Rahmen das Tanzbein schwingen.

Der Ball findet am Samstag, den 21.01.2006 in der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim statt. Zum Tanz spielen auf „Die kleinen Egerländer“ aus Meckesheim. Beginn der Veranstaltung ist um 19.00 Uhr; Saalöffnung ab 18.00 Uhr.

Die Jugendgruppen aus Eppelheim und Oftersheim tragen zur Unterhaltung mit Tanz- und Showeinlagen bei. Eine Tombola und der Bücherstand mit Informationen über den Verein und das Jahresprogramm runden die Veranstaltung ab. Daneben werden auch wieder Handarbeiten und hausgemachte Spezialitäten unserer Frauen angeboten.

Karten gibt es im Vorverkauf zum Preis von EUR 11,00 bei Katharina Strunz, Tel. 06221/765261 und an der Abendkasse für EUR 12,00.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Bürger Kontakt Büro e. V.

Eppelheim

BürgerKontaktBüro e.V.

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2
Tel.: 794107 Fax: 794227Öffnungszeiten:
Mo und Do 9-12 Uhr

Literatur- und Geschichtskreis: Mittwoch, 18.01.2006

Der Literatur- und Geschichtskreis trifft sich in der Stadtbibliothek zur gewohnten Zeit, am 3. Mittwoch des Monats um 15 Uhr. Die Besprechung von A.Geiger, „Uns geht es gut“ wird abgeschlossen. Alle Teilnehmer sollen schon das nächste Buch: Wolfgang Koeppen, „Der Tod in Rom“, Suhrkamp-TB. lesen.

Besuch in einer Schokoladenfabrik in Speyer am 25.01.

Die Fahrt wird mit der S-Bahn durchgeführt. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 20 Personen.

Treffpunkt: Rathaus: 10h30

Abfahrt Haltestelle Rathaus: 10h38

Abfahrt Heidelberg Hbf: 11h14, Gleis 5

Beginn der Besichtigung: 13 Uhr

Die Anmeldungen nimmt Frau Schneider, 767705 entgegen.

Vorschau: Kulturcafé

Das nächste Treffen findet Ende Januar statt. Wegen erforderlicher neuer Zeitplanung in der Stadtbibliothek kann der genaue Termin z.Z. noch nicht genannt werden. Das Thema wird sein: „Was bietet uns das BürgerKontaktBüro? - Die Gruppen stellen sich vor!“

Blaues Kreuz

Treffpunkt Blaues Kreuz – Gruppe Eppelheim – in den Räumen des Seniorentreffs im Keller der Theodor-Heuss-Schule (altes Schulhaus) jeden Dienstag, 20 Uhr, Tel.: 06221 / 149820.

Eissport-Club Eisbären Eppelheim ECE

Heidelberg on Ice und die Eisbären Eppelheim

Nun schließt „Heidelberg on Ice“ bald seine Türen und in Zusammenarbeit mit der Eissporthalle Eppelheim und der Heidelberger Eisbahn sind wir in Eppelheim noch bis April 06 für Sie da. Mit Ihrer Eintrittskarte der Heidelberger Eisbahn erhalten Sie bei uns im Icehouse ermäßigten Eintritt. Zahlreiche Veranstaltungen finden zwischen September und April in der Eissporthalle Eppelheim statt. Auch unser Kindergartenprojekt startet ab 09.01.06 wieder, an dem schon zahlreiche Kindergärten teilnehmen und wir schon den Kleinsten die ersten Schritte auf dem Eis, unter fachkundiger Anleitung beibringen. Informationen über unsere Öffnungszeiten erhalten Sie unter www.icehouse-eppelheim.de oder unter Tel.: 06221/768392



Eppelheimer Carneval Club 1974

ECC stürmt das Rathaus

Am Freitag, 13. Januar macht sich der Eppelheimer Carneval Club auf, um das Regiment bis zum Aschermittwoch in Eppelheim zu übernehmen. Die Bevölkerung ist recht herzlich eingeladen, den ECC bei der Einnahme des Rathauses zu begleiten und bei der Forderung zur Herausgabe des Rathausschlüssels zu unterstützen. Abmarsch ist um 18:45 Uhr in der Rudolf-Wild-Straße an der Gaststätte Adler.

Während der Regierungszeit des ECC in Eppelheim stehen als Höhepunkte die beiden Prunksitzungen in der Rudolf-Wild-Halle am 11. und 18. Februar, Beginn 19:11 Uhr auf der Agenda. Karten für die Prunksitzungen können bei Sonja Treiber, Tel. 06221/764540 reserviert werden.

Freundeskreis Eppelheim Dammarie-lès-Lys

Der Freundeskreis Eppelheim-Dammarie-lès-Lys trifft sich zum traditionellen **Neujahrssessen am Samstag, dem 28. Januar, um 19 Uhr im Restaurant „Le Midi“**, Kaiserstr. 30, Heidelberg. Anmeldung bis zum 23. Januar 06 bei Sylvie Beye Tel. 765101, od. Margret Wiegand Tel. 765133.

Keglerverein 1962 Eppelheim

Neujahrsempfang beim KV Eppelheim

Die Vorsitzende Marika Wirth hatte zum ersten Neujahrsempfang des Keglervereins 1962 Eppelheim e.V. eingeladen und konnte sich über eine stattliche Anzahl von Mitgliedern freuen.

Nach einer kurzen Begrüßung mit den besten Wünschen für ein erfolgreiches neues Jahr mit viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit, gedachte man in einer Schweigeminute der Verstorbenen.

Um die Gemeinschaft untereinander wieder etwas zu fördern und um Ehrungen durchzuführen, so die Vorsitzende, habe sie eingeladen, bevor der Kegelbetrieb in der nächsten Woche wieder starte. Marika Wirth begann mit einem ganz kurzen Rückblick auf 2005, bei dem der Keglerverein Gäste aus der Region und aus ganz Deutschland zu den Bezirks-, Badischen und Deutschen Meisterschaften der Juniorinnen, Damen, Junioren und Herren sowie der Deutschen Freizeitmannschaftsmeisterschaften begrüßen durfte. An dieser Stelle dankte die Vorsitzende nochmals dem Organisationsteam des Vereins, das diese Veranstaltungen wieder meisterlich vorbereitet und durchgeführt hatten.

Danach ging sie auf die sportlichen Erfolge bei den Meisterschaften im vergangenen Jahr ein. In allen Bereichen war der Verein mit Meistern vertreten, auf Bezirksebene gleich mehrfach (Jugend, Junioren, Damen, Herren und Senioren), bei Badischen Meisterschaften (Junioren, Damen, Herren, Seniorinnen und Senioren) oder Deutschen Meisterschaften (Damen) und den Weltmeisterschaften (Männer), aber auch mit Platzierten auf dem „Treppechen“.

Marika Wirth freute sich über die gezeigten Leistungen und wünschte sich für 2006, dass wieder viele Erfolge zu feiern und zu ehren sind.

Die Vorsitzende appellierte eindringlich an die Mitglieder, sich mehr in der Jugendarbeit einzubringen. Derzeit sei die Jugendleiterin Angelika Strauch fast ausschließlich allein mit den Jugendlichen im Trainings- und Spielbetrieb, das könne so nicht weitergehen. Nur mit erfolgreicher Jugendarbeit könne ein Verein auf Dauer existieren. Schon jetzt sei, so die Vorsitzende weiter, der Altersdurchschnitt im Verein stark gestiegen, die „Seniorenabteilung“ zahlenmäßig größer als die Jugendabteilung.

Nach dem sportlichen Rückblick kam die Vorsitzende zu besonderen Ehrungen, für die dieser Neujahrsempfang überhaupt initiiert wurde. Der Verein hat als höchste Ehrung die **Ehrenmitgliedschaft** zu vergeben. Diese Ehrung wurde dem ehemaligen Vorsitzenden, Josef Weichselgartner, zuteil – er wurde zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Marika Wirth ging in einer kurzen Laudatio auf die jahrzehntelange ehrenamtliche Tätigkeit von Josef Weichselgartner ein. Bereits 1978 habe er sich als Kassier ehrenamtlich im Verein eingebracht, von 1980 bis 1993 und von 1997 bis 2005 lenkte er als Vorsitzender die Geschicke des Vereins. War in der Vergangenheit der Vorsitz noch zeitlich „im Rahmen“ zu bewältigen, wurde das Engagement in den letzten Jahren durch den Bau und dann die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Classic Arena ununterbrochen gefordert. Ein solches ehrenamtliches Engagement sollte nun besonders geehrt werden. Josef Weichselgartner wurde der **1. Ehrenvorsitzende** in der Geschichte des KVE.

Danach wurden noch folgende Ehrungen vorgenommen:

Anton Haubrich und Edith Hahl für 40-jährige Mitgliedschaft im Verein und Verband (BKVB und DKB); Thomas Haubrich für 25-jährige Mitgliedschaft im Verein; Dieter Zieher und Klaus Herzog für 50-jährige Mitgliedschaft im Verband (BKVB und DKB); Hans Wernz für 40-jährige Mitgliedschaft im Verband (BKVB und DKB) und Martina Raab für 25-jährige Mitgliedschaft im Verband (BKVB und DKB).

Alle Geehrten erhielten zu ihrer Urkunde und Ehrennadel auch eine Flasche Wein, neu kreiert mit dem Wappen des KVE.

Die Vorsitzende bedankte sich bei den Mitgliedern für ihr Kommen und äußerte den Wunsch, dass dieser Neujahrsempfang zu einer festen Größe im Terminkalender des KVE werde, bei dem viele Mitglieder die Chance ergreifen, zu einem gemütlichen Plausch zusammenzukommen. Auch könne man ja den Tag nutzen, in einem ersten Trainingsspiel im neuen Jahr nach der Weihnachtspause die Form zu testen. Dazu seien alle Mitglieder herzlich eingeladen, so Marika Wirth.

Mit einem dreifachen Gut Holz auf den KVE beendete die Vorsitzende den ersten Neujahrsempfang, lud aber weiter zum Verweilen ein, zumal Ute Janzen-Frey eine Präsentation der Bilder des abgelaufenen Jahres zum Besten gab.

Obst- und Gartenbauverein

Der Obst- und Gartenbauverein Eppelheim bietet auch in diesem Jahr einen Baumschneidekurs mit Herrn Obstbaumeister Burger an.

Am **Samstag, den 21. Januar 2006 um 13.30 Uhr** treffen wir uns in der Kirchheimer Straße, gegenüber dem ASV-Sportplatz, auf dem Grundstück von Herrn Stephan.

Wir würden uns freuen, wenn viele Mitglieder und Freunde daran teilnehmen könnten.

SG Poseidon Eppelheim e.V.

Einladung zur „Außerordentlichen Mitgliederversammlung“

Liebe Vereinsmitglieder, sehr geehrte Freunde des Vereins,

laut unserer Satzung §8 Absatz 8 hat der erweiterte Vorstand auf der Vorstandssitzung am 12.12.2005 ohne Stimmen des Vorstandes einstimmig beschlossen, dass der Vorstand eine außerordentlich Mitgliederversammlung einberufen soll. Diese findet statt:

Am 13. Januar 2006 um 19:00 Uhr

im Nebenzimmer des ASV-Clubhauses, Herrmann-Wittmann-Str. 2, 69214 Eppelheim

Wir sind als Verein dem Gemeinwohl verpflichtet und leben von dem freiwilligen Engagement unserer Mitglieder. Mit unserer Arbeit und unseren Gemeinschaftsaktivitäten tragen wir zum Gemeinwohl und zur Prävention bei. Wir kooperieren mit den ortsansässigen Schulen und tragen so zu einem zusätzlichen Bewegungs-, Spiel- und Sportangebot bei und möchten im Rahmen der Ganztagschule unseren Beitrag leisten. Wir nehmen in besonderem Maße am kulturellen Leben der Stadt Eppelheim teil und wir haben uns als Ziel gesetzt, zum lebenslangen Sporttreiben anzuregen, indem wir von der Nichtschwimmerausbildung bis zum Hochleistungssport, vom Aquajogging bis zum Krafttraining und von der Seepferdchenabnahme bis zur Sportabzeichenabnahme sehr viele Aktivitäten anbieten.

Wir, die Vorstandschaft, haben uns den Beschluss, eine außerordentliche Mitgliederversammlung einzuberufen, nicht leicht gemacht und möchten ihn im Folgenden begründen:

▪ Neue Hallenbadsituation

Das Hallenbad soll uns an mehreren Tagen in der Woche durch einen Überlassungsvertrag mit Schlüsselgewalt überlassen werden. Zu diesen Zeiten sind keine Schwimmmeister und auch keine Reinigungskräfte mehr anwesend. Somit ist es unumgänglich, dass immer ein Schwimmtrainer über 18 Jahre am Beckenrand stehen muss, der die Verantwortung für den gesamten Trainingsbetrieb hat. Außerdem müssen alle unsere Trainer im Besitz des Silbernen Rettungsschwimmerabzeichens der DLRG sein und einen 16 stündigen 1. Hilfe Kurs absolviert haben.

Da die Vorstandschaft der SG Poseidon Eppelheim mit den Aufgaben der Vereinsführung voll ausgelastet ist, ist es meines Erachtens unumgänglich einen Verwaltungsausschuss Hallenbad nach §7 Absatz 1 durch den Vorstand einzuberufen, der sich um die Belange des Hallenbades kümmert.

▪ Starke Passivität im Umfeld des Vereins

Seit einigen Jahren treffen sich auf den Jahreshauptversammlungen immer die gleichen Gesichter, die dann versuchen die Arbeit des Vorstandes unter sich aufzuteilen. In den letzten Jahren ist unser Verein um fast 20% angewachsen, so dass wir mittlerweile der fünfgrößte Schwimmverein in ganz Baden-Württemberg sind aber die Zahl derer, die sich im Verein engagieren ist rückläufig.

▪ Ausscheiden von fünf Vorstandsmitgliedern

Nach langjähriger Mitarbeit stehen die folgenden Vorstandsmitglieder in der nächsten Wahlperiode nicht mehr zur Verfügung.

Monika Gruber, Vorstand
Rainer Käding, Kassenwart
Helmut Rambacher, Technischer Leiter
Angelika Rambacher, Pressewartin
Peter Brauch, Vorstandssprecher

Resümee:

Sport und Pessimismus vertragen sich nicht. Aber auch ein auf unrealistischen Annahmen beruhender Optimismus hilft bei der Erreichung unserer Ziele wenig. Wir brauchen eine realistische Einschätzung der Gesamtsituation, eine Stärkung des eigenen Umfeldes, ein offensives Angehen des Machbaren und wir brauchen verlässliche und kompetente Partner.

Ich hoffe auch sie als Vereinsmitglied wachgerüttelt zu haben und möchte sie bitten zu unserer außerordentlichen Mitgliederversammlung zu kommen, denn nur wenn die oben angeführten Punkte ausreichend abgedeckt werden können, kann der Verein SG Poseidon Eppelheim weiterbestehen.

Ansonsten wird die Vorstandschaft an unserer regulären Hauptversammlung am 11.03.2006 die Löschung des Vereins aus dem Vereinsregister zum 31.12.2006 beantragen. Hierzu ist eine 3/4 Mehrheit aller anwesenden Vereinsmitglieder notwendig und das Vereinsvermögen fällt laut Satzung der Stadt Eppelheim zu.

Über ein zahlreiches Erscheinen würde ich mich im Sinne des Vereins sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen Peter Brauch (1. Vorsitzender)

Schützenvereinigung Eppelheim 1912/13 e.V.

Am letzten Sonntag wurde von den Eppelheimer Schützen der SVgg das traditionelle Neujahrsschießen veranstaltet.

Geschossen wurde, wie es der Brauch vorschreibt, mit einer Waffe des letztjährigen Siegers Stefan Habarth, der als Hauptschießleiter des Vereins in Personalunion einen guten Karabiner Baujahr 1906 des in Skandinavien noch heute sehr beliebten Kalibers 6,5 mm Schwedisch Mauser samt Munition den Schützen zur Verfügung stellte.

Jeder Teilnehmer hatte drei Wertungsschüsse auf dem 50-Meter-Stand.

Sieger wurde mit 29 von 30 möglichen Ringen Axel Richter. Den zweiten Platz teilten sich Adolf Kolb und Wilfried Knopke mit 27, den dritten Platz errang Klaus Schwegler mit 26 Ringen.

Erwähnenswert ist, der Anzahl der Teilnehmer auch bei dieser Veranstaltung nach zu urteilen, dass endlich wieder von einem steigenden Interesse seitens der Mitglieder nach Jahren der negativen Entwicklung gesprochen werden kann.

Ski-Club Eppelheim SCE

Fahrten zum Feldberg am:

Samstag, 14.01.2006

Samstag, 21.01.2006

Samstag, 28.01.2006

Kinder ab 7 Jahren werden betreut

Anmeldung unter Tel. 06221/763671



TVE Eppelheim e.V.

Neujahrsempfang und Ehrung langjähriger Mitglieder des TV Eppelheim am Sonntag, dem 22. Januar 2006

um 11:00 Uhr in der Philipp-Hettinger-Halle

Herzlich dazu eingeladen sind alle TVE-Mitglieder und diejenigen, die sich dem Verein verbunden fühlen.

TVE Handball

Ergebnisse und Berichte:

Sonntag, 08. Januar 2006

BHV-Pokal:

Post SG Mannheim – TVE...15 : 29

Klarer 15 : 29-Pokalsieg dank Steigerung in der zweiten Halbzeit Mit Rückkehrer Ede Heier, aber ohne Sascha Mozgalov und Andreas Horvath, traf der Landesligist TV Eppelheim nach der Winterpause im Pokalspiel auf die Post SG Mannheim, einen vermeintlich leichten Gegner, der schließlich zwei Klassen tiefer spielt als der TVE. Und der Start der Paramonov-Truppe war dementsprechend, die Deckung stand und nach sieben Minuten hieß es 0:4, alles schien den erwarteten Verlauf zu nehmen. Wohl bereits zu diesem Zeitpunkt im Gefühl eines leichten Sieges führten riskante Abspiele und vergebene Torchancen dazu, dass die Post SG ihren ersten Treffer erzielen konnte, Lust auf mehr bekam und kurz später zum 4:5 aufschloss. Jetzt zeigte sich, dass doch noch nicht alles rund läuft im neuen Jahr, dass manchen der Skiurlaub oder die anderweitig bedingte Trainingspause noch zu schaffen machte. Auch zahlreiche Wechsel, Trainer Paramonov hatte schon vor dem Spiel angekündigt, experimentieren zu wollen, konnten die in Fahrt gekommenen Gastgeber nicht stoppen, der TVE war aus

dem Rhythmus und den nun über sich hinauswachsenden Mannheimern gelang nicht nur der Ausgleich, sie verbuchten sogar mit 12:11 eine knappe Halbzeitführung.

Die Pausenansprache von Paramonov brachte jedoch nicht das von manchen vielleicht erwartete Donnerwetter, nein, der TVE-Coach lachte seine Truppe einfach aus. Das wirkte. Nach Wiederanpfiff stand der Deckungsverband, Michi Burck, der sechzig Minuten das Tor hütete, steigerte sich erheblich, so dass den nun mehr und mehr überforderten Postlern nur noch drei Tore im zweiten Abschnitt gelangen, während der Landesligist jetzt endlich sein gewohntes Tempospiel aufzog. Vor allem Sebastian Dürr warf nun Tor auf Tor, Eduard Heier kam auf seiner gewohnten halblinken Position besser ins Spiel und der Vorsprung wuchs auf standesgemäße vierzehn Tore an. Trotz dieser wesentlich stärkeren Leistung in der zweiten Hälfte bleibt zu kritisieren, dass die Chancenauswertung das ganze Spiel über noch unbefriedigend war. Abteilungsleiter Didi Fischer meinte dann auch etwas gequält lächelnd: „Eine Runde weiter, Schwamm drüber und wieder normal trainieren, bis die Rückrunde beginnt.“

In vierzehn Tagen ist es soweit, dann muss der TV Eppelheim zum Aufsteiger nach Buchen, eine schwere Aufgabe, die nur mit einem topfiten Team zu meistern sein wird.

TVE: Burck; Hofmann(3), Hermann(1/1), Stephan(2), Hoch(2), Stroth(3), Erb(3), Dürr(6), Deisenroth, Uloth(2), Heier(5), Adler(2);

Vorschau – die nächsten Spiele:

Samstag, 14. Januar 2006

B-Jugend (weiblich) Badische Oberliga:

JSG Kronau/Östringen – TVE, 16.30 Uhr, Stadthalle Östringen

Freitag, 20. Januar 2006

2. Division (Damen 2): SC Sandhausen – TVE II, 20.30 Uhr, Hardtwaldhalle Sandhausen

Achtung – Mitfahrgelegenheit zum Auswärtsspiel in Buchen am Samstag, den 21. Januar 2006

Landesliga (Männer 1): TSV Buchen – TVE, Samstag, 21. Januar, 20.00Uhr, Sporthalle Buchen

Die wohlverdiente Winterpause für die TVE-Mannen endete in diesem Jahr schon sehr früh, bereits am letzten Wochenende stand das Drittrundenpokalspiel bei der Post SG Mannheim auf dem Programm, dass die Röthemden nach anfänglicher Mühe letztendlich souverän meisterten. Nun hat Trainer Paramonov noch bis zum 21.01. Zeit, sein Team auf die Rückrunde einzuschwören, denn dann heißt es die weite Fahrt in den Odenwald auf sich zu nehmen, wo zum Rückrundenauftritt der TSV Buchen die TVE-Truppe empfängt. Und der Aufsteiger hat sich nach Anlaufschwierigkeiten zu einer starken Landesliga-Mannschaft gemauert, die derzeit mit einer ausgeglichenen Punktzahl einen Platz im gesicherten Tabellenmittelfeld einnimmt. Dass Buchen heimstark sind, musste schon der TSV Malsch leidvoll erfahren, der in der Vorrunde mit einer Niederlage im Gepäck nach Hause geschickt wurde. Wahrscheinlich wird der TVE mit einem Bus die lange Fahrt auf sich nehmen, der auch Platz für interessierte Fans bieten wird. Wer Lust hat, die TVE-Jungs zu begleiten, sollte sich mit Abteilungsleiter Dietmar Fischer in Verbindung setzen. Allerdings sollte der Abend dann nicht noch anderweitig verplant werden, denn die Rückkehr aus dem Odenwald wird, mit Blick auf die späte Anpfiffzeit (20 Uhr), sicher erst gegen Mitternacht erfolgen.

Homepage TV Eppelheim Handball: www.tv-eppelheim.de !!!

TVE Turnen

Allen Mitgliedern des Vereins wünscht die Turnabteilung ein Frohes Neues Jahr.

Zu Beginn des Jahres möchte die Turnabteilung folgende Änderung im Angebot bekannt geben: Das Kinderturnen bei Maxie Schröder (mittwochs) wird nicht mehr stattfinden, da Maxie ab Februar ein Praktikum in Bangkok anfangen wird.

Die Kinder können montags bei Astrid Fritz in die Turnstunde kommen.

Hier das aktuelle Angebot der Turnabteilung:

Montag:

9. ³⁰ – 10. ³⁰ Uhr	Wirbelsäulengymnastik ÜL: Gabriele Luther	PHH
10. ³⁰ – 11. ³⁰ Uhr	Wirbelsäulengymnastik ÜL: Gabriele Luther	PHH
15. ⁰⁰ – 16. ⁰⁰ Uhr	Turnen 4-5 jährige Mädchen und Jungen ÜL: Astrid Fritz	PHH
16. ⁰⁰ – 17. ⁰⁰ Uhr	Eltern-Kind-Turnen 2 – 3 jährige UL: Astrid Fritz	PHH

17. ⁰⁰ – 18. ³⁰ Uhr	Gerätturnen 10-16 J. ÜL: Jelena Seubert, Sandra Robl	PHH
17. ³⁰ – 19. ⁰⁰ Uhr	Mädchen Gerätturnen 6–10 J. ÜL: Romy Hiller	PHH
19. ⁰⁰ – 20. ⁰⁰ Uhr	Aerobic/Step-Aerobic ÜL: Alex Roth	PHH
20. ⁰⁰ – 21. ⁰⁰ Uhr	Aerobic ÜL: Annette Ochs	G
19. ⁰⁰ – 21. ⁰⁰ Uhr	Kraftraum Männer/Frauen ÜL: Lothar Meisel	K

Dienstag:

9. ³⁰ – 10. ³⁰ Uhr	Eltern-Kind-Turnen 1. Gr. ÜL: Monika Kunzmann	PHH
10. ³⁰ – 11. ³⁰ Uhr	Eltern-Kind-Turnen 2. Gr. ÜL: Monika Kunzmann	PHH
18. ³⁰ – 20. ⁰⁰ Uhr	Kurs: Wirbelsäulengymnastik ÜL: Holger Salwender	PHH
20. ¹⁵ – 21. ¹⁵ Uhr	Callanetics ÜL: Erika Eberspächer	PHH

Mittwoch:

17. ⁴⁵ – 18. ⁴⁵ Uhr	Step-Aerobic/Aerobic ÜL: Alex Roth	PHH
19. ⁰⁰ – 20. ⁰⁰ Uhr	Gymnastik Seniorinnen ÜL: Stefanie Schati	PHH
20. ⁰⁰ – 21. ⁰⁰ Uhr	Gymnastik Frauen ÜL: Stefanie Schati	PHH

Donnerstag:

18. ⁰⁰ – 19. ⁰⁰ Uhr	Kraftraum Frauen: Diese Stunde gestalten die Frauen in eigener Regie	G
19. ⁰⁰ – 20. ¹⁵ Uhr	Jedermänner/Spiel ÜL: Helmut Pehlke	PHH
19. ⁰⁰ – 20. ⁰⁰ Uhr	Kraftraum Männer/Frauen ÜL: Lothar Meisel	K
20. ¹⁵ – 22. ⁰⁰ Uhr	Jedermänner/Rückengymnastik ÜL: Heinz Kress	PHH

K=Kraftraum, G=Gymnastikraum, K&G=Sportplatz TVE Kirchheimer Str.100
PHH=Philipp-Hettinger-Halle (ehemalig Eiche Turnhalle, Friedrich-Ebert-Str. 29)

Aktuelle Infos über unseren Verein: www.turnverein-eppelheim.de

Einladung zur außerordentlichen Generalversammlung der Turnabteilung

Die Turnabteilung lädt alle Mitglieder und Interessierte zu dieser außerordentlichen Generalversammlung sehr herzlich ein. Dies gilt für Eltern, deren Kinder im Kinderturnen aktiv teilnehmen, wie für Erwachsene, die durch regelmäßigen Sport ihre Gesundheit erhalten möchten.

Sie findet **am 18.01.2006 um 19 Uhr im Clubhaus**, Kirchheimer Str. 100 statt.

Tagesordnung:

- Wahlen
- Abteilungsleiter
- Stellvertreter
- Kassenprüfer
- Jugendwart
- Frauenwart
- Männerwart

Die Abteilung freut sich auf zahlreiche Anwesende und reges Interesse.

VdK Ortsverband Eppelheim

ALG-II-Klagen vors Sozialgericht

Empfänger von Arbeitslosengeld II, die eine Arbeitsstelle annehmen müssen, können vor den Sozialgerichten klagen, wenn sie mit den Bedingungen der neuen Arbeitsstelle nicht einverstanden sind. Dies entschieden die Richter des Mainzer Landessozialgerichts in ihrem Beschluss (L 3 ER 79/05 AS). Im zu Grunde liegenden Fall hatte ein Sozialgericht die Klage eines ALG-II-Empfängers gegen dessen Bedingungen am Arbeitsplatz an ein Amtsgericht weitergeleitet - mit der Begründung, das Arbeitsverhältnis sei in diesem Fall privatrechtlich. Dem hatten die LSG-Richter jedoch widersprochen, da der betroffene Kläger über seine Stelle nicht verhandeln könne, da ihm anderenfalls eine Kürzung beim Arbeitslosengeld drohe. Das Arbeitsverhältnis stehe deshalb unter öffentlichem Recht. Folglich könne nur das Sozialgericht für derartige Klagen zuständig sein, argumentieren die Sozialrichter.

Mitglieder des Sozialverbands VdK können bei Klagen vor den Sozialgerichten und bereits in Widerspruchsverfahren vor Sozialbehörden durch die hauptamtlichen VdK-Sozialrechtsreferenten vertreten lassen.

Selbsthilfegruppe Osteoporose

Dienstags, **Isometrische Gymnastik** in der Eiche, 14 bis 15 Uhr

Veranstaltungskalender und Kulturelles

Fr. 13.01. bis So. 22.01.2006

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
kulturelle Veranstaltungen				
Fr 13. Jan	18 Uhr	Rathaussturm	Rathaus	ECC
Sa 14. Jan	15 Uhr	Winterfeier	ASV Clubhaus	ASV Turnen und Leichtathletik
So 15. Jan	11.30 Uhr	Neujahrsempfang	Rudolf-Wild-Halle	Stadt
	20 Uhr	Jahreshauptversammlung	Anglerheim	Angelsportverein „FRÜH AUF“
Mo 16. Jan	14.30 Uhr	Treffen mit Freunden	Komm. Seniorentreff	AWO
Die 17. Jan	20 Uhr	Comödie Bochum: Hosen - Flattern	Rudolf-Wild-Halle	Stadt
Do 19. Jan	20 Uhr	Gospel-Chor-Konzert	Rhein-Neckar-Halle	Ev. Kirchengemeinde
Sa 21. Jan	19 Uhr	Wäldlerball	Rudolf-Wild-Halle	Böhmerwäldler
So 22. Jan	11-14 Uhr	Fischverkauf über die Straße	Anglerheim	Angelsportverein „FRÜH AUF“
	11 Uhr	Neujahrsempfang mit Mitgliederehrung	Philipp-Hettinger-Halle	TVE
Ausstellungen				
So 15. Jan	13.30 Uhr	Vernissage: KÖRPERABDRÜCKE - Matthias Gröbl	Galerie im Rathaus	Kulturkreis / Stadt
15.01.-26.02.	zu den Öffnungszeiten	KÖRPERABDRÜCKE mit Bildern von Matthias Gröbl	Galerie im Rathaus	Kulturkreis / Stadt
10.12.05-28.01.06	zu den Öffnungszeiten	Ausstellung: „Naturstudien“ - Fotografie und Malerei von Manuela Albu-Schreyer und Friedrich Schreyer	Stadtbibliothek	Stadtbibliothek
sportliche Veranstaltungen				
Sa 14. Jan	ab 10 Uhr	B-Jugend, DCL, 2. BuLi, Landesliga 3, Kreisliga B / Herren	Classic-Arena	VKC
	ab 15 Uhr	Kreisliga D4 gemischt / Kreisliga C Herren	Schwarzer Kater	Alemannia 74 3+2
	ab 14 Uhr	Bezirksliga Damen	Ernst-Knoll-Halle	TVE Volleyball
14.+15. Jan	14/11.15 Uhr	Harder Cup	Rhein-Neckar-Halle	SV Sandhausen
So 15. Jan	ab 10 Uhr	Kreisliga, Landesliga, 2. BuLi, DCL / Damen	Classic-Arena	DSKC
	ab 11 Uhr	Bezirksliga 1 Herren / Bezirksliga 1 Damen	Schwarzer Kater	Alemannia 74 1 + Gut Holz 1
	ab 14 Uhr	Kreisliga Damen	Ernst-Knoll-Halle	TVE Volleyball
	19 Uhr	ECE - Freiburg 1b	Eissporthalle	ECC
21.+22. Jan	je 8-19 Uhr	Hallenfußballturnier für Freizeit- und Firmenmannschaften	Rhein-Neckar-Halle	DJK
Sa 21. Jan	ab 12.30 Uhr	1. Landesliga Herren / Bezirksliga 2 Herren	Schwarzer Kater	Goldene 9 1+2
	ab 13 Uhr	2. BuLi, Landesliga 3 / Herren	Classic-Arena	VKC
So 22. Jan	ab 11 Uhr	Verbandsspiele	Ernst-Knoll-Halle	SG DJK/TVE Basketball
	ab 12 Uhr	Bezirksliga 1 Damen	Schwarzer Kater	Gut Holz 1
	ab 13 Uhr	Landesliga Damen	Classic-Arena	DSKC

FK Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Das Dietrich-Bonhoeffer Gymnasium zeigt eine Produktion der Film- und Video-AG und der a.u.f. – arbeitsgemeinschaft unabhängiger filmemacher: **„Die Fessel“ Oder: Der Weg hangauf, herüber, glückentlang, vermessen**

Film in 2 Teilen nach dem Drama „Der seidene Schuh“ von Paul Claudel

Spanien am Ende des 16. Jahrhunderts! Die sechzehnjährige Proeza ist mit dem ersten Richter Spaniens, Don Pelajo, verheiratet worden. Aber sie liebt den jungen Standesgenossen Rodrigo. Sie tut es ohne Aussicht auf Erfüllung, denn die Ehe ist im Spanien der Gegenreformation eine geheiligte Einrichtung und unauflösbar und Proeza will als seine Ehefrau bei ihm ausharren.

Im Auftrag des Königs übernimmt sie das Kommando des Forts Mogador in Marokko, wo Proeza mit dem von ihr befehlsgemäß degradierten Camilo zusammenarbeiten muss, einem heißblütigen Aufrührer, der sich seinerseits in Dona Proeza verliebt hat.

Jahre vergehen. Don Pelajo stirbt. Proeza wäre frei. Aber Rodrigo regiert am anderen Ende des spanischen Weltreichs. Im gottverlassenen Mogador droht ein Aufstand der Besatzung. Und Camilo bedrängt Proeza rücksichtslos. In ihrer Not schickt sie einen Brief an Rodrigo. Keine Antwort!...

Dem königlichen Auftrag verpflichtet willigt sie schließlich in eine Ehe mit Camilo, um das Schlimmste zu verhindern. An ihrer Liebe zu Rodrigo ändert das alles nichts. Im Gegenteil: Als ihr in höchster Not geschriebener Brief nach zehn Jahren doch noch sein Ziel

erreicht und Rodrigo mit der gesamten Flotte ohne Einwilligung des Königs nach Mogador aufbricht, um sie zu befreien, hat Proeza längst verstanden, dass ihre und Rodrigos Liebe so grenzenlos geworden ist, dass sie in dieser Welt nicht erfüllt werden kann...

Unser Film erzählt die Geschichte einer radikalen, das irdische Dasein transzendierenden (übersteigenden) Liebe. In der mystisch/philosophisch/theologischen Tradition seit Augustinus war diese Liebe einer der beiden möglichen Wege, Gott (und zwar erlebend) näher zu kommen. Der andere war die geistige Versenkung. Alle Hochreligionen kennen beide menschlichen Möglichkeiten, die irdische Beschränktheit zu übersteigen. Claudels Riesendrama greift sie mitten im westlich-agnostischen 20. Jahrhundert wieder auf und nimmt sie so ernst, wie sie ein Augustinus, eine Hildegard von Bingen, ein Thomas von Aquin genommen haben. Wir versuchen, ein wenig auf ihren Spuren zu wandeln – neugierig wie Kinder, die einem längst verschollenen Schatz auf der Spur sind...

Die Produktion wurde finanziell unterstützt vom Freundeskreis des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums.

Es spielen: Jael Kegler, Andreas Zeuch, Matthias Paul, Micha und Nora Harris, Krishna O'Brien, Stefanie Erlein, Jochen Poiger, Dieter Winkelmann, Martin Suckut, Matthias Lamp, Leif Schmitt, Friderike Müller, Dennis Dietz, Oskar Steimel, Andrea Schramm u.a.

Kamera: Kerstin Alms, Michael Schöfer, Andrea Schramm
Kostüme: Nationaltheater Mannheim – **Maske und Frisuren:** Barbara Greiner – **Buch, Regie und Montage:** Klaus Klingenfuss – **Laufzeit:** 160 Minuten

Termin: Dienstag, 17.01., 19.30 Uhr / Karlstorkino Heidelberg

Weitere Informationen

AVR



Wortmarke AVR ab sofort geschützt

Das HABM Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt mit Sitz in Alicante, Spanien, hat mit Datum vom 02. September 2005 die Wortmarke „AVR“ in Verbindung mit AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH in das Markenregister eingetragen.

Die Aufgabe des HABM ist es, Gemeinschaftsmarken und Gemeinschaftsgeschmacksmuster einzutragen und somit ihrem Inhaber ein in sämtlichen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union einheitlich geltendes Recht zu gewähren. Damit ist der Name AVR auf europäischer Ebene geschützt und steht nur der Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises zur Verfügung.

Die Eintragung wurde am 17. Oktober 2005 im Gemeinschaftsmarkenblatt Heft Nr. 2005/042 veröffentlicht und läuft zunächst bis zum 22. April 2014. Danach kann die Markeneintragung um weitere zehn Jahre verlängert werden.

Die Gemeinschaftsmarke gewährt ihrem Inhaber das Recht, Dritten zu verbieten, ohne seine Zustimmung im geschäftlichen Verkehr ein mit der Gemeinschaftsmarke identisches Zeichen für Waren oder Dienstleistungen zu benutzen. Dies gilt auch für die Verwendung von Zeichen, bei denen die Gefahr besteht, dass das Zeichen mit der eingetragenen Marke verwechselt und gedanklich in Verbindung gebracht wird oder sogar in unlauterer Weise ausgenutzt und dadurch der Ruf der Marke geschädigt wird.

Die AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH hat somit das Recht erworben, die Verwendung der Wortmarke AVR auf anderen Waren oder Dienstleistungen zu verbieten und eine angemessene Entschädigung für die widerrechtliche Verwendung zu verlangen.

Mit der Superwunschmelodie in den Frühling

Ab 6. Januar abstimmen für die Superwunschmelodie vom 31. März bis 2. April

Neues Jahr ? neue Superwunschmelodie. Nachdem die beliebte Hitparade ein Jahr lang pausiert, beginnt das Neue Jahr gleich mit einem der musikalischen Höhepunkte in SWR4 Baden-Württemberg. Bevor aber vom 31. März bis zum 2. April 2006 die 500 meistgewünschten Titel der SWR4-Hörer Programm sind, muss eine Auswahl getroffen werden: **Vom 6. Januar an können die Hörerinnen und Hörer von SWR4 ihre drei Lieblingstitel für die Superwunschmelodie 2006 wählen.** Entweder im Internet unter www.swr4.de oder per Stimmkarte, die es bei allen teilnehmenden Filialen der Sparkasse gibt. Und zwar bis zum Frühlingsanfang am 20. März, dann ist Einsendeschluss.

Mitmachen lohnt sich, denn unter allen, die sich an der Hitparade beteiligen, wird ein Goldbarren im Wert von ca. 1400 Euro verlost. Golden ist auch der begehrte Siegerpreis, den der Interpret des Siegertitels erhält. Bei der letzten Superwunschmelodie bekamen die Flippers den ?Goldenen Gießbert? für ihren Nummer-eins-Hit ?Wetten dass?. Heißer Favorit für die kommende Superwunschmelodie ist für SWR4-Musikchefin Gisela Böhnke Semino Rossi. Der Argentinier erobert derzeit die Herzen der SWR4-Hörer.

Moderiert wird der Hitmarathon 2006 von Gisela Böhnke, Stefanie Czaja, Michael Branik und Rainer Nitschke.

Selbsthilfe - und ProjekteBüro

Alleinerziehend mit Kind in der Pubertät

Zu diesem Thema möchte sich eine Selbsthilfegruppe gründen, um gemeinsam Erfahrungen auszutauschen und sich zu unterstützen. Interessenten melden sich gern im Heidelberger Selbsthilfe- und ProjekteBüro, Alte Eppelheimer Str. 38, 69 115 Heidelberg, Tel. 06221 / 18 42 90.

Oberfinanzdirektion Karlsruhe

Nachwachskräfte für den gehobenen Dienst in der Steuerverwaltung

Die Oberfinanzdirektion Karlsruhe stellt bei den Finanzämtern zum 1. Oktober 2006 wieder Nachwuchskräfte für die Laufbahn des gehobenen Dienstes ein.

Zum Eintritt in den dreijährigen Vorbereitungsdienst als Finanzanwärterin/Finanzanwärter können Bewerberinnen/Bewerber zugelassen werden, die die allgemeine Hochschulreife, die Fachhochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife oder einen als gleichwertig anerkannten Bildungsstand besitzen (Leistungen in den Kernkompetenzfächern Deutsch und Mathematik jeweils „gut“ oder einmal „befr.“, Durchschnitt aller Leistungen **mindestens** 2,50) und am Einstellungstag das 32. Lebensjahr (Schwerbehinderte das 40. Lebensjahr) noch nicht vollendet haben.

Den Bewerbungen sollte ein tabellarischer Lebenslauf, die aktuellsten **beiden** Zeugnisse oder das Abschlusszeugnis bzw. das Reifezeugnis und ein Lichtbild beigelegt sein. Die Bewerbungsunterlagen werden an das dem Wohnort des Bewerbers nächstgelegene Finanzamt gerichtet. Eine zweite oder weitere Bewerbungen bei anderen Finanzämtern sind nicht erforderlich.

Idealerweise sollten den Finanzämtern Bewerbungen für den Einstellungszeitpunkt 2006 bis spätestens **31. März 2006** vorliegen. Einstellungszusagen können im Einzelfall ab sofort erteilt werden.

Nachwachskräfte für den mittleren Dienst in der Steuerverwaltung

Die Oberfinanzdirektion Karlsruhe stellt bei den Finanzämtern zum 15. September 2006 wieder Nachwuchskräfte für die Laufbahn des mittleren Dienstes ein.

Für den zweijährigen Vorbereitungsdienst als Steueranwärterin/Steueranwärter können Bewerberinnen/Bewerber zugelassen werden, die eine Realschule mit gutem Erfolg (Leistungen in den Kernkompetenzfächern Deutsch und Mathematik jeweils „gut“ oder einmal „befr.“, Durchschnitt aller Leistungen **mindestens** 2,50) besucht haben oder einen als gleichwertig anerkannten Bildungsstand besitzen und am Einstellungstag das 32. Lebensjahr (Schwerbehinderte das 40. Lebensjahr) noch nicht vollendet haben.

In ein einjähriges öffentlich-rechtliches Ausbildungsverhältnis können –zwecks anschließender Übernahme in den oben genannten zweijährigen Vorbereitungsdienst- Bewerber als Dienstanfängerin/Dienstanfänger eingestellt werden, die eine Hauptschule mit **sehr gutem** Erfolg besucht (Deutsch und Mathematik mindestens „gut“, Durchschnitt aller Leistungen mindestens 2,40) und am Einstellungstag das 31. Lebensjahr (Schwerbehinderte das 39. Lebensjahr) noch nicht vollendet haben.

Den Bewerbungen sollte ein tabellarischer Lebenslauf, die aktuellsten **beiden** Zeugnisse oder das Abschlusszeugnis bzw. das Reifezeugnis und ein Lichtbild beigelegt sein. Die Bewerbungsunterlagen werden an das dem Wohnort des Bewerbers nächstgelegene Finanzamt gerichtet. Eine zweite oder weitere Bewerbungen bei anderen Finanzämtern sind nicht erforderlich.

Idealerweise sollten den Finanzämtern Bewerbungen für den Einstellungszeitpunkt 2006 bis spätestens **31. März 2006** vorliegen. Einstellungszusagen können im Einzelfall ab sofort erteilt werden.

Ausführliche Informationen bietet das Internet jeweils unter www.finanzamt.de; www.oberfinanzdirektion-karlsruhe.de; www.fm.baden-wuerttemberg.de

Für telefonische Auskünfte steht Frau Krug – Tel.: (0761) 204-1166 – jederzeit gerne zur Verfügung.

Amt für Landwirtschaft und Naturschutz

Arbeitskreis Bäuerinnen:

„Strahlenwellen, wie können wir uns schützen?“

Am Montag, 16. Januar 2006, trifft sich der Arbeitskreis Bäuerinnen um 20.00 Uhr in der Besenwirtschaft Schell in Reilingen. Auf dem Programm steht ein Vortrag von Schreinermeister und Baubiologe Hermann Hofmann zum Thema „Strahlenwellen, wie können wir uns schützen? Wie schädlich sind Fernseher, Handy, PC, Mikrowelle?“.

Alle interessierten Bäuerinnen sind herzlich eingeladen.

Auskünfte erteilt das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz unter der Telefonnummer 07261/9466 5304.

Zum Aufbewahren!

Ihr zuständiger Zusteller der Eppelheimer Nachrichten

Stand Dez. 05

ROBKER KRISTINA
TEL: 768066

Blumenstraße
Burenstraße
Christophstraße
Friedrich-Ebert-Straße
Marktstraße
Scheffelstraße

MEISEL MADELEINE
TEL: 0176-24332656

Albert-Schweitzer-Straße 2-Ende, 27-Ende
Am Sportplatz
Birkigstraße
Erzbergerstraße
Hermann-Wittmann-Straße
Lerchenweg
Rathenaustraße
Stresemannstraße
Theodor-Heuss-Straße
Friedrichstraße
Hauptstraße
Kirchheimer Straße
Pflisterer-Hof-Weg
Die Birkighöfe
Gewerbegebiet Schützenhaus

CRESCENTINI CLAUDIO
TEL: 767309

August-Bebel-Straße
Attigweg
Friedensstraße
Keplerstraße
Mozartstraße
Peter-Böhm-Straße 2-46, 1-35
Rudolf-Wild-Straße 3-59a, 2-56
Spitalstraße

BRAUN PATRICK
TEL: 767421

Albert-Lortzing-Straße
Albert-Schweitzer-Straße 1-25
Amselweg
Beethovenstraße
Carl-Orff-Straße
Clara-Schumann-Weg
Eduard-Mörke-Weg
Franz-Liszt-Straße
Georg-Friedrich.-Händel-Straße
Grenzhöfer Straße 1-23, 2-20
Heinrich-Schwegler-Straße
Haydnstraße
Haydnweg
In der Senke
Richard-Wagner-Straße 1-11, 2-20
Schützenstraße

EHRBAR MARLENE
TEL: 760762

Brahmsstraße
Goethestraße
Hölderlinstraße
Humboldtstraße
Kleinfeldstraße

Schwetzingen Straße
Silcherweg
Werderstraße

ISIK CANSU
TEL: 914444

Dantestraße
Lessingstr. ab 24-Ende, ab 37 bis Ende
Schubertstraße

KRIEGER SIMON
TEL: 764304

Leonie-Wild-Straße
Bunsenstraße
Carl-Diem-Straße
Erich-Veith-Straße
Heinrich-Rupp-Straße
Justus-von-Liebig-Straße
Jahnstraße
Kantstraße
Maximilian-Kolbe-Weg
Pestalozzistraße
Rudolf-Harbig-Straße
Richard.-Wagner-Straße ab 13-Ende, ab 22-Ende
Rudolf-Wild-Straße ab 58-Ende, ab 61-Ende
Wingertspfad

SCHMITT CHRISTIAN
TEL: 767659

Gerhart-Hauptmann-Straße
Hermann-Löns-Straße
Lessingstraße 2-22, 1-35
Neugasse
Schillerstraße 14-22, 1-47
Seestraße
Uhlandstraße

CRESZENTINI CHRISTIN
TEL: 7368933

Carl-Zeiss-Straße
Dr.-Eckener-Straße
Elly.-Beinhorn-Straße
Gutenbergstraße
Handelsstraße
Lilienthalstraße
Maybachstraße
Otto-Hahn-Straße
Schläuchenweg
Wernher-von-Braun-Straße
Wasserturmstraße ab 69-Ende, ab 48-Ende
Zeppelinstraße
Lindberghstraße

ZIEGLER HARRY
TEL: 760415

Adalbert-Stifter-Straße
Bürgermeister-Jäger-Straße
Boschstraße
Dammfad
Lessingstraße
Rosenweg
Schulstraße
Wasserturmstraße 1-67, 2-46

SCHNEIDER SAHIN
TEL: 775234

Jenaer Straße
Konrad-Adenauer-Ring
Leipziger Straße
Weimarer Straße

GIESER STEFAN
TEL: 766291

Anne-Frank-Straße
Carl-Goerdeler-Straße
Elisabeth-von-Thadden-Straße
Geschwister-Scholl-Straße
Greifswalder Straße
Hintere Lisgewann
Julius-Leber-Straße
Johanna-Kirchner-Straße
Schwester-Felixina-Straße

STERNBERGER SIGRID
TEL: 764433

Gartenstraße
Hebelstraße
Hildastraße
Jakob-Neu-Straße
Jakobsgasse
Karlstraße
Nadlerstraße
Theodor-Körner-Straße
Wieblingen Straße
Wilhelmstraße

OBSER SABRINA
TEL: 767847

Franz-Holzmann-Straße
Grenzhöfer Straße 22-Ende, 25-Ende
Hans-Junginger-Straße
Jakob-Ruppert-Straße
Karl-Metz-Straße

MUSIC SABINE
TEL: 767615

Drosselweg
Finkenweg
Göressstraße
Kleiststraße
Schillerstraße 24-Ende, 49-Ende

DAHINT TOBIAS
TEL: 7500491

Brückenstraße
Daimlerstraße
Haus Edelberg
Freiherr-von-Wambolt-Straße
Freiherr-von-Drais-Straße
Langer-Stein-Straße
Peter-Böhm-Straße 37-49, 48-54
Rudolf-Diesel-Straße



Luftbild Eppelheim mit Blick ins Neckartal und den Odenwald